



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Kreistages

Sitzungsdatum: Montag, 20.04.2015
Beginn: 09:06 Uhr
Ende: 11:34 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Landratsamtes Kronach

Anwesend sind:

Landrat

Marr, Oswald

Mitglieder CSU-Fraktion

Baumgärtner, Jürgen anwesend bis 11:05 Uhr
Daum, Josef
Ebertsch, Peter
Hausmann, Heinz
Heinlein, Reinhold anwesend bis 11:30 Uhr
Hofmann, Angela
Korn, Jens
Laschka, Hans-Peter
Liebhardt, Bernd
Löffler, Klaus
Löffler, Thomas
Ranzenberger, Joachim
Rebhan, Hans
Rentsch, Gerhard
Weber, Gabriele
Wiegand, Angela
Wunder, Gerhard anwesend bis 11:30 Uhr
Wunder, Michael
Zehnter, Rosa

Mitglieder SPD-Fraktion

Ehrhardt, Timo
Gräbner, Norbert
Grebner, Susanne
Herrmann, Egon anwesend bis 11:14 Uhr
Köhler, Heinz Dr.
Pohl, Ralf Dr.
Rauh, Richard
Schmidt, Dietmar
Schmittnägel, Peter Dipl.-Ing. (FH)
Schüle, Gabriele
Schuster, Sven
Skall, Oliver
Trebes, Jens

Mitglieder Freie-Wähler-Fraktion

Beiergrößlein, Wolfgang

Detsch, Rainer
Feuerpfeil, Hermann
Hänel, Peter
Löffler, Gerhard
Pietz, Hans
Steger, Bernd
Wicklein, Stefan

Mitglieder Bündnis 90/Die Grünen

Rudolph, Matthias Dr.

Mitglieder Frauenliste

Gerstner, Maria
Schnappauf, Hedwig
Zenkel-Schirmer, Petra

Schriftführer/in

Welsch, Sonja

Entschuldigt sind:

Mitglieder CSU-Fraktion

Brühl, Gerhard Dr.
Heinz, Carl-August

Entschuldigt
Unentschuldigt

Mitglieder SPD-Fraktion

Völkl, Ralf Dr.-Ing. (Univ.)

Entschuldigt

Mitglieder Freie-Wähler-Fraktion

Geuther, Eugen Dr.

Entschuldigt

Mitglieder Bündnis 90/Die Grünen

Mommel, Edith

Entschuldigt

Mitglied FDP

Cukrowski, Björn

Entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----------|---|--------------------|
| 1 | Informationen | |
| 2 | Haushaltskonsolidierungskonzept | 11/028/2015 |
| 3 | Haushaltssatzung 2015 nebst Anlagen; Finanzplan für die Jahre 2014 - 2018 | 11/031/2015 |
| 4 | Änderung der Satzung zur Entschädigung der Kreisräte und der sonstigen ehrenamtlich tätigen Kreisbürger | 11/030/2015 |
| 5 | Bildung eines Ausschusses für Kreisentwicklung und Verkehr | 11/019/2015 |
| 6 | Nachbesetzung der durch die ausgeschiedene Kreisrätin Cilly Volk eingenommenen Ausschusssitze | 11/023/2015 |
| 7 | Unvorhergesehenes | |
| 8 | Anfragen und Sonstiges | |

Landrat Oswald Marr eröffnet um 09:06 Uhr die Sitzung des Kreistages. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Informationen

TOP 2 Haushaltskonsolidierungskonzept

Sachverhalt:

Der Landkreis Kronach hat im Jahr 2014 unter der Auflage ein vom Kreistag beschlossenes Haushaltskonsolidierungskonzept zu erlassen und umzusetzen Stabilisierungshilfen in Höhe von 2 Mio. Euro erhalten. Bereits am 12.05.2014 hat der Kreistag zur Vermeidung einer Mittelrückforderung die Erstellung eines entsprechenden Konzeptes einstimmig beschlossen.

Im Zuge der Konzepterstellung wurden die Sachgebiets- und Abteilungsleiter des Landratsamtes, sowie die Mitglieder des Kreistages, um entsprechende Vorschläge gebeten. Anschließend erfolgte die Weitergabe dieser Vorschläge an die Fraktionen zur Vorberatung und Meinungsbildung.

Im Nachgang zu diesem Meinungsbildungsprozess wird heute dem Kreistag eine Aufstellung mit einer Reihe von konkreten Vorschlägen zur Beratung und Entscheidung vorgelegt. Die Liste erstreckt sich auf die kompletten Finanzplanungszeiträume 2014 – 2017 und 2015 – 2018, so dass unseres Erachtens – falls die Regierung von Oberfranken dem zustimmt – sowohl das Haushalts-Konsolidierungskonzept 2014 als auch dasjenige für 2015 beschlossen werden könnte.

Neben der Erstellung eines konkreten Maßnahmenkatalogs sind der Regierung von Oberfranken im Rahmen des Konsolidierungskonzeptes noch Stellungnahmen zu diversen Sachverhalten, bzw. weitere Unterlagen vorzulegen. Beispielhaft wird auf eine Aufstellung der freiwilligen Leistungen verwiesen.

Der Kreisausschuss hat sich in seiner Sitzung am 30.03.2015 einstimmig dafür ausgesprochen.

➤ **Beschluss:**

Im Rahmen des in der Kreistagssitzung vom 12.05.2014 beschlossenen Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2014 sind die in der als Anlage beigefügten Maßnahmenliste die unter den Ziffern 1-27 aufgeführten Maßnahmen umzusetzen.

Die Maßnahmenliste erstreckt bis zum Jahr 2018, dem Ende des Finanzplanungszeitraums für das Haushaltsjahr 2015. Vorbehaltlich der Zustimmung der Regierung von Oberfranken wird damit sowohl ein Beschluss über das Haushaltssanierungskonzept des Jahres 2014, als auch über das des Jahres 2015, bzw. über die im Rahmen dieser Konzepte umzusetzenden Maßnahmen gefasst.

TOP 3 Haushaltssatzung 2015 nebst Anlagen; Finanzplan für die Jahre 2014 - 2018

Sachverhalt:

Der Kreisausschuss hat in der Sitzung vom 30.03.2015 sowohl dem vorgelegten Haushaltsplan mit einem Kreisumlagehebesatz von 43,5 Punkten, als auch dem Finanzplan für die Jahre 2014 – 2018 mit 9:1 Stimmen zugestimmt.

Gegenüber der Beschlusslage vom 30.03.2015 wurde die Finanzplanung entsprechend dem **Antrag der CSU-Fraktion 10.04.2014** insoweit angepasst, als die Ansätze für den ÖPNV, insbesondere mit der Zielrichtung der Verbesserung der Schülerbeförderung, in den Finanzplanungsjahren um 250 Tsd. Euro angehoben wurde.

Weiterhin ist seit der Beschlussfassung im KA eine signifikante Erhöhung der Kosten für den Ausbau der **KC 3** eingetreten. Am 13.04.2015 wurde vom planenden Büro eine Kostenerhöhung um gut 300 Tsd. Euro angezeigt. Begründet wurde dies mit der Komplett-Erneuerung von Stützmauern im Bachbereich, die auf Grund der Einwände, bzw. der Abstimmung mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erforderlich wurden.

Die gesamten Baukosten werden nun mit etwas **mehr als 4 Mio. Euro** (zzgl. Planungskosten) beziffert. Eine Anpassung des Haushaltes ist auf Grund dieser Meldung nicht mehr erfolgt. Es muss insoweit bereits jetzt mit überplanmäßigen Ausgaben bei der Umsetzung dieser Maßnahme gerechnet werden.

Es wird allerdings davon ausgegangen, dass dies innerhalb des Gesamthaushaltes aufgefangen werden kann; nicht zuletzt auch deshalb, weil es sich dem Grunde nach um förderfähige Ausgaben handelt und nur die Finanzierung des echten Eigenanteils sichergestellt werden muss.

Landrat Oswald Marr lässt in seiner Haushaltsrede das vergangene Jahr Revue passieren und gibt einen Ausblick auf die bereits laufenden, bzw. geplanten Vorhaben des Landkreises.

Es folgen die Reden der Fraktionsvorsitzenden zum Haushalt 2015.

➤ **Beschluss:**

1. Der Kreistag beschließt die nachfolgende Haushaltssatzung 2015 mit Anlagen

**Haushaltssatzung für den Landkreis Kronach
für das Haushaltsjahr 2015**

Aufgrund der Art. 55 ff der Landkreisordnung erlässt der Landkreis Kronach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt;
er schließt im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit **55.804.800 €**

und im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit **16.600.300 €**

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **5.992.200 €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfs, der nach Art. 18 ff des Finanzausgleichsgesetzes umzulegen ist, wird für das Haushaltsjahr 2015 auf **26.783.542 € (Umlagesoll)** festgesetzt.

(2) Die Kreisumlage wird in Hundertsätzen aus nachstehenden Steuerkraftzahlen und Schlüsselzuweisungen bemessen:

vom Statistischen Landesamt festgestellte Umlagekraftzahlen	
der Grundsteuer A	336.510 €
der Grundsteuer B	4.954.010 €
der Gewerbesteuer	20.180.723 €
dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	20.178.570 €
der Umsatzsteuerbeteiligung	2.757.624 €
80 v.H. der Schlüsselzuweisungen, auf die die kreisangehörigen Gemeinden im Haushaltsjahr 2013 Anspruch hatten	<u>13.163.925 €</u>

Summe der Bemessungsgrundlage: 61.571.362 €

(3) Nach Art. 18 Abs. 3 des Finanzausgleichsgesetzes werden die **Umlagesätze für die Kreisumlage** wie folgt festgesetzt:

1. aus der Steuerkraft der Grundsteuer

- | | |
|--|-------------------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 43,5 v. H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 43,5 v. H. |

2. aus der Steuerkraft der Gewerbesteuer **43,5 v.H.**

3. aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer **43,5 v.H.**

4. aus der Umsatzsteuerbeteiligung **43,5 v.H.**

5. aus den Schlüsselzuweisungen **43,5 v.H.**

(4) Nach Art. 20 FAG werden keine Umlagensätze für die Kreisumlage festgesetzt.

(5) Die **Steuersätze** (Hebesätze) für Gemeindesteuern, die der Landkreis auf gemeindefreien Grundstücken erhebt und die für jedes Jahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

- a) Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **300 v.H.**
b) Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital **320 v.H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **8.000.000 €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

Kronach,

Der Kreistag

Oswald Marr
Landrat

ungeändert beschlossen

Ja 43 Nein 0 Anwesend 43

2. Der Kreistag beschließt den Finanzplan 2014 – 2018

jeweils unter Einarbeitung der in dieser Sitzung beschlossenen Änderungen des vorgelegten Haushaltsentwurfes.

(Susanne Grebner befindet sich bei beiden Abstimmungen nicht im Saal)

ungeändert beschlossen

Ja 43 Nein 0 Anwesend 43

TOP 4 Änderung der Satzung zur Entschädigung der Kreisräte und der sonstigen ehrenamtlich tätigen Kreisbürger

Sachverhalt:

Im Nachgang zur konstituierenden Sitzung des Kreistages vom 12.05.2014 wird eine Anpassung, bzw. Neufassung der Entschädigungssatzung zum 01.05.2015 vorgeschlagen. Der Satzungsentwurf enthält im Wesentlichen folgende Änderungen:

- a.) Kleinere redaktionelle Änderungen.
- b.) Eine Indexfortschreibung der satzungsgemäß anzupassenden Einzelbeträge.
- c.) Die Inkludierung der bislang auf einem Einzelbeschluss beruhenden Aufwandsentschädigung der weiteren Stellvertreter des Landrats in die Entschädigungssatzung gemäß Art 14 a. Abs. 1 Satz 2 der Landkreisordnung.

- d.) Die Anpassung der Entschädigungssätze nach § 2 der Satzung an die oberfränkischen Vergleichswerte.

Nach Diskussion wurde von Kreisrat Timo Ehrhardt ein Antrag zur Geschäftsordnung gestellt, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Kreistagssitzung zu verschieben.

Beschluss

Der Tagesordnungspunkt „Änderung der Satzung zur Entschädigung der Kreisräte und der sonstigen ehrenamtlich tätigen Kreisbürger“ wird auf die nächste Kreistagssitzung verlagert.

beschlossen
42

Ja 38

Nein 4

Anwesend

➤ **Beschluss:**

Der Kreistag des Landkreises Kronach beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Regelung der Entschädigung der Kreisräte und sonstiger ehrenamtlich tätiger Kreisbürger.

zurückgestellt

Ja 38 Nein 4 Anwesend 42

TOP 5 Bildung eines Ausschusses für Kreisentwicklung und Verkehr

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 04.12.2014 wurde von der SPD-Kreistagsfraktion die Errichtung eines vorbereitenden Ausschusses für Kreisentwicklung, Infrastruktur und Verkehr beantragt.

Im Rahmen einer Vorbesprechung der Fraktionsvorsitzenden Anfang Februar 2015 wurde zu diesem Antrag grundsätzlich Zustimmung signalisiert.

Zur Umsetzung des Antrages ist die Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages erforderlich. Der beigefügte Beschlussvorschlag ist sowohl hinsichtlich der Aufgabenstellung, als auch der bei Bedarf als Sachverständige hinzuzuziehenden Personen relativ offen formuliert.

Damit kann in sachlicher und personeller Hinsicht eine hohe Flexibilität des Ausschusses sichergestellt werden.

Der Kreisausschuss hat in der Sitzung vom 09.03.2015 einen Empfehlungsbeschluss für die Bildung des neuen Ausschusses gefasst.

➤
➤ **Beschluss:**

- 1.) Die Geschäftsordnung des Kreistages Kronach in der Fassung vom 14.05.2014 wird, wie folgt ,um einen § 39 a ergänzt:

§ 39 a

Ausschuss für Kreisentwicklung und Verkehr

- (1) Der Kreistag bestellt für die Bereiche Kreisentwicklung und Verkehr einen vorberatenden Ausschuss.
- (2) Dem Ausschuss für Kreisentwicklung und Verkehr gehören neben dem Landrat oder dem von ihm benannten Beauftragten als Vorsitzenden 12 Mitglieder des Kreistages an. Bei Bedarf können weitere Personen als Sachverständige beigezogen werden.

- 2.) Von den Kreistagsfraktionen und Gruppierungen werden als Mitglied für den Ausschuss für Kreisentwicklung und Verkehr folgende Personen vorgeschlagen:

	Mitglied	Stellvertreter	Weiterer Stellvertreter
CSU	Klaus Löffler	Angela Wiegand	Peter Ebertsch
CSU	Hans Rebhan	Gabi Weber	Joachim Ranzenberger
CSU	Jens Korn	Josef Daum	Angela Hofmann
CSU	Reinhold Heinlein	Michael Wunder	Heinz Hausmann
CSU	Gerhard Wunder	Gerhard Rentsch	Thomas Löffler
SPD	Dr. Ralf Pohl	Egon Herrmann	
SPD	Dietmar Schmidt	Timo Ehrhardt	
SPD	Norbert Gräbner	Richard Rauh	
FW	Rainer Detsch	Stefan Wicklein	Gerhard Löffler
FW	Hans Pietz	Hermann Feuerpfeil	Bernd Steger
FL	Hedwig Schnappauf	Maria Gerstner	Petra Zenkel-Schirmer
Grüne	Edith Memmel	Dr. Matthias Rudolph	

- 3.) Die SPD meldet jeweils noch einen weiteren Stellvertreter nach

- 4.) Der Ausschuss wird zunächst gebildet bis 31.12.2016

ungeändert beschlossen

Ja 42 Nein 0 Anwesend 42

TOP 6 Nachbesetzung der durch die ausgeschiedene Kreisrätin Cilly Volk eingenommenen Ausschusssitze

Sachverhalt:

Die Kreisrätin Cilly Volk war bis zu Ihrem Ausscheiden im Februar 2015

* ordentliches Mitglied im Ausschuss für Soziales und Gesundheit

sowie

- * weitere Stellvertreterin im Abfallwirtschafts-und Umweltausschuss
- * Stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport
- * Stellvertreterin in der Programmkommission für kulturelle Veranstaltungen und
- * Stellvertreterin in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schulzentrum.

Von der Frauenliste-Fraktion wurde vorgeschlagen, die freigewordenen Sitze jeweils durch Frau Hedwig Schnappauf nachzubesetzen. Frau Schappauf wurde als Nachrückerin für Frau Cilly Volk am 23.02.2015 in den Kreistag bestellt. Der Kreisausschuss hat in der Sitzung am 09.03.2015 einen entsprechenden Empfehlungsbeschluss gefasst.

➤ **Beschluss:**

Die Kreisrätin Hedwig Schnappauf wird als ordentliches Mitglied in den beratenden Ausschuss für Soziales und Gesundheit bestellt.

Die Kreisrätin Hedwig Schnappauf wird als weitere Stellvertreterin in den Abfallwirtschafts-und Umweltausschuss bestellt.

Die Kreisrätin Hedwig Schnappauf wird als Stellvertreterin in den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport bestellt.

Die Kreisrätin Hedwig Schnappauf wird als Stellvertreterin in die Programmkommission für kulturelle Veranstaltungen bestellt.

Die Kreisrätin Hedwig Schnappauf wird als Stellvertreterin in die Verbandsversammlung Zweckverband Schulzentrum Kronach bestellt.

ungeändert beschlossen

Ja 42 Nein 0 Anwesend 42

TOP 7 Unvorhergesehenes

TOP 8 Anfragen und Sonstiges

Um 11:34 Uhr schließt Landrat Oswald Marr die Sitzung des Kreistages.

Oswald Marr
Landrat

Sonja Welsch
Schriftführer/in